

EUCCINJECT PU HARD

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

EUCCINJECT PU HARD

UFI:

P300-P0FE-K00R-GG02

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten verfügbar

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/
Händler):**

EUCCHEM BV

ESPERANTOLAAN 13/7
B-3300 TIENEN
BELGIUM

Tel.: +32.16.81.11.52

E-Mail: office@euccochem.com

1.4. Notrufnummer

+32 70 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.
Akute Toxizität (inhalativ) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Resp. Sens. 1</i>)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode.
Karzinogenität (<i>Carc. 2</i>)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	Berechnungsmethode.

Zusätzliche Hinweise:

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

EUCCINJECT PU HARD

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS07

Ausrufezeichen



GHS08

Gesundheitsgefahr

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe; Triethylphosphat

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH204	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH208	Enthält Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat, 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P284	[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion	
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

EUCCINJECT PU HARD

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 9016-87-9 EG-Nr.: 618-498-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1  Achtung H315-H317-H319-H332-H334-H335-H351-H373	50 - 100 Gew-%
CAS-Nr.: 78-40-0 EG-Nr.: 201-114-5	Triethylphosphat Acute Tox. 4  Achtung H302	10 - 25 Gew-%
CAS-Nr.: 6425-39-4 EG-Nr.: 229-194-7	2,2'-Dimorpholinyl-diethylether Eye Irrit. 2  Achtung H319	≤ 1 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Allergische Reaktionen Schwere Augenschädigung/-reizung Asthmatische Beschwerden Atembeschwerden Reizung der Atemwege

EUCCOINJECT PU HARD

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO₂) Wasser

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

EUCCOINJECT PU HARD

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
Québec (CA)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,005 ppm (0,051 mg/m ³) ⑤ (4,4'-Methylenediphenyl diisocyanate - CAS 101-68-8)
NIOSH (US)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ③ 0,02 ppm (0,2 mg/m ³) ⑤ (4,4'-Methylenediphenyl diisocyanate - CAS 101-68-8)
Alberta (CA)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,005 ppm (0,07 mg/m ³)
SI	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ⑤ (als MDI berechnet), (frakcija ki jo je mogoče vdihniti), raču nati je treba z možnostjo prodiranja skozi kožo
TRGS 900 (DE)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (als MDI berechnet), (einatembare Fraktion), kann über die Haut aufgenommen werden
BE	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,052 mg/m ³) ⑤ (MDI)
CZ	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,05 mg/m ³ ② 0,1 mg/m ³
PL	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,03 mg/m ³ ② 0,09 mg/m ³
NO	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)
IE	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm
TRGS 900 (DE)	4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (Aerosol und Dampf, einatembare Fraktion, kann über die Haut aufgenommen werden)

EUCCINJECT PU HARD

Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
LT	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ③ 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ Nustatytas 5 min. poveikio trukmes NRD. Tas pats RD, išreikštas ppm, taikomas izocianatams, kuriu RD nenustatytas. Ši nuostata taikoma ir dulkiu ar lašeliu (aeroliu) pavidalo izocianatams, iskaitant prepolymerizuotus izocianatus (aduktus). Skirtingu medžiagu RD, išreikšti mg/m ³ , yra skirtingi.
SE	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,002 ppm (0,03 mg/m ³) ② 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)
NPEL (SK)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,002 ppm (0,03 mg/m ³)
MAK (AT)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)
MAK (AT)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert)
DK	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³)
MY	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,051 mg/m ³)
EE	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (Lühiajalise kokkupuute piinorm, arvutatud 5-min kokkupuuteajale.)
Alberta (CA)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)
BC (CA)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm ③ 0,01 ppm
ES	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,052 mg/m ³)
Ontario (CA)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm ③ 0,02 ppm
JP	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,05 mg/m ³
VLA (FR)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ② 0,02 ppm (0,2 mg/m ³)
TW	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	③ 0,02 ppm (0,2 mg/m ³)
KR	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,055 mg/m ³)

EUCCINJECT PU HARD

Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
IS	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³)
CN	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,05 mg/m ³ ② 0,1 mg/m ³
RU	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	③ 0,5 mg/m ³
HU	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³
GR	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,02 ppm (0,2 mg/m ³) ② 0,02 ppm (0,2 mg/m ³)
SI	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 mg/m ³ ② 0,005 mg/m ³ ⑤ (računati je treba z možnostjo prodiranja skozi kožo frakcija ki jo je mogoče vdihniti)
SI	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm ② 0,005 ppm ⑤ (računati je treba z možnostjo prodiranja skozi kožo)
RO	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	② 0,15 mg/m ³
OSHA (US)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	③ 0,02 ppm (0,2 mg/m ³)
NIOSH (US)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³) ③ 0,02 ppm (0,2 mg/m ³)
ACGIH (US)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm
Québec (CA)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,051 mg/m ³)
CH	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	① 0,005 ppm (0,02 mg/m ³)
RU	Triethylphosphat CAS-Nr.: 78-40-0	③ 2 mg/m ³
TRGS 900 (DE)	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (Aerosol und Dampf)
PL	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1	① 0,03 mg/m ³ ② 0,09 mg/m ³
MAK (AT)	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)

EUCCINJECT PU HARD

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert)
SI	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
BAT (CH)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	10 µg/g Creatinin	① 4,4'-Diaminodiphenylmethan ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Durchbruchzeit: min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: braun

Geruch: nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt			
Schmelzpunkt	nicht bestimmt			
Gefrierpunkt	nicht bestimmt			

EUCCINJECT PU HARD

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
Siedebeginn und Siedebereich	> 260 °C			
Zersetzungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>			
Flammpunkt	200 °C			
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>			
Selbstentzündungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>			
Dampfdruck	< 5 hPa	20 °C		
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Dichte	≈ 1,14 g/cm ³		DIN EN ISO 2811-1	
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Wasserlöslichkeit	<i>nicht bestimmt</i>			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>nicht bestimmt</i>			
Viskosität, dynamisch	≈ 230 mPa*s	23 °C	DIN EN ISO 2555	
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>			

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren Wasser Alkohole Alkalien (Laugen) Amine

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

EUCCINJECT PU HARD

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 0,493 mg/l 4 h (Ratte) LD₅₀ oral: >10.000 mg/kg (Ratte) OECD 401 LD₅₀ dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat	LD₅₀ oral: >10.000 mg/kg (Ratte) OECD 401 LD₅₀ dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
78-40-0	Triethylphosphat	LD₅₀ oral: 800 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: 20.000 mg/kg (Kaninchen) LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 8.817 mg/l (Ratte)
5873-54-1	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,387 mg/l 4 h (Ratte) LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: 9.400 mg/kg (Kaninchen)
6425-39-4	2,2'-Dimorpholinyl-diethylether	LD₅₀ oral: 2.025 mg/kg (Ratte) OECD 401 LD₅₀ dermal: 3.038 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat, 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

EUCCINJECT PU HARD

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	LC₅₀ : >1.000 mg/l 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebra bärbling)) OECD 203 EC₅₀ : >1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 24h EC₅₀ : >1.640 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201 EC₅₀ : >100 mg/l (Belebtschlamm) OECD 209 3h
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat	LC₅₀ : >1.000 mg/l 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebra bärbling)) OECD 203 EC₅₀ : >1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 24h
78-40-0	Triethylphosphat	LC₅₀ : >100 mg/l 4 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe)) OECD 203 EC₅₀ : 2.705 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 24h EC₅₀ : 901 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus)
6425-39-4	2,2'-Dimorpholinyl-diethylether	LC₅₀ : >2.150 mg/l 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebra bärbling)) OECD 203 EC₅₀ : >100 mg/l 2 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 ErC₅₀ : >100 mg/l (Alge/Wasserpflanze, Belebtschlamm) OECD 209 3h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

CAS-Nr.	Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
78-40-0	Triethylphosphat	Ja, langsam	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

CAS-Nr.	Stoffname	Log K _{OW}	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe		200
78-40-0	Triethylphosphat	0,8	
6425-39-4	2,2'-Dimorpholinyl-diethylether	0,5	3 Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen) 56d

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

EUCCINJECT PU HARD

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
78-40-0	Triethylphosphat	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
5873-54-1	Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	—
6425-39-4	2,2'-Dimorpholinyl-diethylether	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

07 02 08 *	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
------------	---

*: Die Entsorgung ist nachweislichpflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nr.			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant			
14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant			
14.5. Umweltgefahren			
nicht relevant			
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
nicht relevant			

EUCCINJECT PU HARD

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Arbeitsmedizinische Grundsätze G27: "Isocyanate"

ZH 1/34 "Merkblatt: Polyurethan-Herstellung/Isocyanate (M 044)"

ZH 1/118 "Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen (für den Beschäftigten) (M 050)"

MAL-kode (Denmark): 00-5

[DK] Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

MAL-kode (Denmark): 00-5

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.
Akute Toxizität (inhalativ) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Resp. Sens. 1</i>)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode.

EUCCINJECT PU HARD

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Karzinogenität (Carc. 2)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (STOT RE 2)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	Berechnungsmethode.

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte eigener Verantwortung zu beachten.